

Christa Ebert und Małgorzata Trebisz (Hrsg.)

“Nation und Geschlecht” –

Wechselspiel der Identitätskonstrukte

Inhalt

Vorbemerkung	7
Angela Koch “... wie eine gezähmte Tigerkatze”: Zur Analogie von Polen und Weiblichkeit in der <i>GARTENLAUBE</i>	11
Małgorzata Trebisz Ethnie und Gender im postkolonialen literarischen Diskurs	39
Magdalena Woch Zum Bild von Emilia Plater in der deutschen Literatur und Publizistik aus dem 19. Jahrhundert	51
Urszula Bonter “Bis jetzt liebte ich mein armes Polen, und nun – nun liebe ich dich!” Anmerkungen zum Patriotismus der polnischen Frau in den Werken von Valeska Gräfin Bethusy-Huc	75
Monika Mańczyk-Krygiel “Nationale Grenzüberschreitungen” bei Bertha von Suttner und Rudolf von Gottschall	87
Christine Schlosser Die Subjektwerdung der Frau – Beobachtungen an Margit Kaffkas Roman <i>Farben und Jahre</i> (1911)	101
Bożena Chołuj Mutterschaft zwischen der individuellen Erfahrung und der sozialen Einbindung von Frauen	113
Anna Kiejna Die Bilder der Anti-Mutter-Polin bei Maria Kuncewiczowa. Betrachtung anhand der Novelle <i>Bund mit dem Kinde</i> und des Romans <i>Die Fremde</i>	131
Renata Dampc-Jarosz Unterwegs sein. Standorte der Frauenfiguren im Prosawerk von Manuela Gretkowska	139

Christina Parnell	
Autarkie und Schizophrenie.	
Zur Subjektdiskussion in Ljudmila Ulickajas	
Roman <i>Medeja i ee deti</i>	153
Anna Maja Misiak	
Im Spannungsfeld zwischen Geschlechts- und	
nationaler Identität: Donatellos <i>Judith und Holofernes</i>	163
Eva Maria Hinterhuber	
„Unglücklich das Land, das Heldenmütter nötig hat“:	
Soldatenmütterorganisationen in Russland	173
Elke Liebs	
Der Körper im Exil. Körper und Nationalität	
im Werk von Irene Dische	201
Autorenverzeichnis	213